

**Niederschrift
zur 15. öffentlichen/nicht öffentlichen Sitzung des Gemeinderates
der Ortsgemeinde Schweighausen**

Sitzungstermin: Mittwoch, 09.03.2022
Sitzungsbeginn: 18:30 Uhr
Sitzungsende: 22:45 Uhr
Ort, Raum: im Dorfgemeinschaftshaus in Schweighausen
veröffentlicht: Mitteilungsblatt „aktuell“ Nr. 9/2022 vom 03.03.2022

Anwesend sind:

Unter dem Vorsitz von

Frau Sonja Puggé

Von den Ratsmitgliedern

Frau Sabrina Döringer
Herr Ralf Kuhnen
Frau Patricia Pfeifer
Herr Bruno Rotard

Von den Beigeordneten

Herr Stefan Hofmann - Erster Beigeordneter, mit Ratsmandat,
zugleich als Schriftführer –
Herr Karl Sauer - 2. Beigeordneter, mit Ratsmandat -

Tagesordnung:**Öffentlicher Teil**

1. Verpflichtung eines neuen Ratsmitgliedes
2. Bekanntgabe der in der letzten Sitzung in nichtöffentlicher Sitzung gefassten Beschlüsse
3. Neufassung der Friedhofssatzung der Ortsgemeinde Schweighausen
Vorlage: 22 DS 16/ 0059
4. Neufassung der Vereinbarung über die Übertragung der Verwaltung der
Angelegenheiten der Jagdgenossenschaft Schweighausen auf die
Ortsgemeinde Schweighausen
Vorlage: 22 DS 16/ 0058
5. Beteiligung der Kommune beim Ausbau der Mobilfunknetze
Mastneubau Standort KY6503 in Schweighausen, Flur 3, Flurstück 21
Vorlage: 22 DS 16/ 0056
6. Breitbandausbau (FTTH) in der VG BEN;
Beratung und Beschlussfassung zur Absichtserklärung mit der Firma
Unsere Grüne Glasfaser (UGG)
Vorlage: 22 DS 16/ 0060
7. Auftragsvergaben
 - 7.1. Planungsauftrag für die Resterschließung des Baugebietes "Auf der Zargaß"
8. Bauangelegenheiten
9. Mitteilungen, Anfragen, Auskünfte
 - 9.1. Versetzung einer Straßenlaterne in der Straße "Auf der Zargaß"
 - 9.2. Erneuerung der Wege auf dem Friedhof
 - 9.3. Vorschlag zur Installation von Hundekotbeutel Spendern
 - 9.4. Schilder zum Parkplatz am Friedhof
 - 9.5. Verbandsgemeinde-Umlage
 - 9.6. Homepage der Ortsgemeinde Schweighausen
 - 9.7. Erstellung eines Fotokalenders
 - 9.8. Grünschnittplatz
 - 9.9. Durchführung einer Bürgerversammlung

Protokoll:

Zur Sitzung des Ortsgemeinderates wurde form- und fristgemäß durch Schreiben vom 25.02.2022 sowie Veröffentlichung im Bad Ems-Nassau aktuell Nr.09/2022 eingeladen.

Die Ortsbürgermeisterin eröffnet die Sitzung mit der Begrüßung der Anwesenden und stellt die Beschlussfähigkeit des Rates fest. Die Niederschrift vom 26.01.2021 wurde einstimmig verabschiedet.

Öffentlicher Teil**TOP 1 Verpflichtung eines neuen Ratsmitgliedes**

Die Ortsbürgermeisterin verpflichtet das neue Ratsmitglied, Herrn Ralf Kuhnen.

TOP 2 Bekanntgabe der in der letzten Sitzung in nichtöffentlicher Sitzung gefassten Beschlüsse

Die Ortsbürgermeisterin gibt die Beratungen/Beschlüsse aus dem nichtöffentlichen Teil der vergangenen Sitzung bekannt.

**TOP 3 Neufassung der Friedhofssatzung der Ortsgemeinde Schweighausen
Vorlage: 22 DS 16/ 0059**

Die Neufassung der Friedhofssatzung liegt vor. Im Wesentlichen ergeben sich Änderungen zu der Größe der Grabplatten auf der Urnenwiese sowie der Möglichkeit zur Bestattung einer zweiten Asche in einem Doppelurnengrab (ebenfalls auf der Urnenwiese).

Des Weiteren findet zukünftig das Abräumen von Grabfeldern ausschließlich durch den beauftragten Dienstleister statt und kann nicht mehr in Eigenregie getätigt werden.

Die Aufnahme der zusätzlichen Bestattungsart in der Gebührensatzung wird möglichst in der kommenden Sitzung beraten. Darüber hinaus ist eine Neukalkulation der Tarife für 2023 avisiert.

Der Ortsgemeinderat stimmt für die vorliegende Satzungsneufassung.

Einstimmiger Beschluss:

Der Ortsgemeinderat Schweighausen beschließt die als Anlage beigefügte Neufassung der Friedhofssatzung der Ortsgemeinde Schweighausen.

Abstimmungsergebnis:

Ja:	7
Nein:	0
Enthaltung:	0

TOP 4 Neufassung der Vereinbarung über die Übertragung der Verwaltung der Angelegenheiten der Jagdgenossenschaft Schweighausen auf die Ortsgemeinde Schweighausen
Vorlage: 22 DS 16/ 0058

Ebenso liegt dem Ortsgemeinderat die Neufassung der Vereinbarung zur Übertragung der Verwaltung von Jagdpachtangelegenheiten an die Verbandsgemeinde vor. Die Übertragung erfolgte bereits im Jahre 1994, jedoch sind Anpassungen im Hinblick auf z.B. die notwendige Umsetzung der DSGVO, Erstellen und Führen eines Jagdkatasters, etc. von Nöten.

Der neuen Vereinbarung liegt die Mustervorlage des Gemeinde- und Städtebundes zugrunde, die bereits durch die Jagdgenossenschaft Schweighausen am 31.01.2022 verabschiedet wurde.

Einstimmiger Beschluss:

Dem Abschluss der Verwaltungsvereinbarung zwischen der Jagdgenossenschaft Schweighausen und der Ortsgemeinde Schweighausen wird zugestimmt.

Abstimmungsergebnis:

Ja:	7
Nein:	0
Enthaltung:	0

TOP 5 Beteiligung der Kommune beim Ausbau der Mobilfunknetze
Mastneubau Standort KY6503 in Schweighausen, Flur 3, Flurstück 21
Vorlage: 22 DS 16/ 0056

Noch aus der vergangenen Sitzung liegt eine Beschlussvorlage zur Beteiligung der Gemeinde am Ausbau des Mobilfunknetzes vor. Diese wurde vorerst vertagt, da vorab vom Ortsgemeinderat eine Öffentlichkeitsbeteiligung in Form von Veröffentlichungen im Amtsblatt (Nr. 6/2022 und Nr. 9/2022) gewünscht wurde. Zusätzlich ist ein größerer Artikel am 02.03.2022 in der Rhein-Lahn-Zeitung erschienen.

Aus der Bürgerschaft gab es drei Rückmeldungen, die von Fragen technischer Natur über eine Begrüßung des Ausbaus bis hin zu kritischen Anmerkungen reichten.

Die bei der Vorsitzenden eingegangenen Reaktionen wurden den Ratsmitgliedern bereits vor der Sitzung zur Kenntnis gegeben.

Die sich hieraus ergebenden Fragen wurden zudem an die Telekom weitergeleitet und von dort ausführlich beantwortet.

Die Vorsitzende berichtet, dass am 08.03.2022, also einen Tag vor der Sitzung, eine bautechnische Begehung unter Beteiligung von Vertretern der GDKE, UNB, DFMG, Süwag, Telekom und dem akquirierenden Büro SSH aus Rengsdorf sowie der Ortsbürgermeisterin stattgefunden hat.

Hierbei haben sich zwei konkrete Standortvorschläge ergeben.

Ein Standort liegt an der Spitze des Waldstücks Pfaffenheck an dem unmittelbar hinter dem Friedhof abzweigenden asphaltierten Stichweg.

Der zweite Standort befindet sich von dort aus Richtung Gräflichen Wald, allerdings etwas in den Waldsaum eingerückt im vorderen Bereich der Pfaffenheck, ein weitere weiter zurück und leicht in den Wald eingerückt. Beide Standorte bringen eine größere Höhe des geplanten Gittermastes mit sich, da sie tiefer liegen als der zu Beginn favorisierte Standort im Langewald. Diese soll nun etwa 50 – 55 m betragen. Die Ortsbürgermeisterin stellt beide Standorte dem Rat anhand einer Karte vor.

Im Ortsgemeinderat werden die Fragen der anwesenden Zuhörer sowie die Vor- und Nachteile eingehend diskutiert und sich dann für die Favorisierung des hinteren Standortes (im Wald eingerückt, mit weiterer Entfernung zur Ortslage und höherem Mast) ausgesprochen.

Der Ortsgemeinderat hat somit keinerlei planungsrechtliche Bedenken zum Mastneubau an diesem Standort und entspricht dem Beschlussvorschlag der vorliegenden Verwaltungsvorlage.

Beschluss:

Die Ortsgemeinde Schweighausen hat keine bauplanungsrechtlichen Bedenken zum Mastneubau am Standort KY6503 in Schweighausen, Flur 3, Flurstück 21.

Der Zeitpunkt der Neuerrichtung und einer Inbetriebnahme ist der Ortsgemeinde frühzeitig anzuzeigen und die erforderliche Standortbescheinigung der Regulierungsbehörde für Telekommunikation und Post vorzulegen.

Hinsichtlich der Inanspruchnahme des im Eigentum der Ortsgemeinde Schweighausen befindlichen Grundstücks ist der Abschluss einer Nutzungsvereinbarung mit dem Mobilfunknetzbetreiber erforderlich.

Abstimmungsergebnis:

Ja:	6
Nein:	1
Enthaltung:	0

**TOP 6 Breitbandausbau (FTTH) in der VG BEN;
Beratung und Beschlussfassung zur Absichtserklärung mit der Firma
Unsere Grüne Glasfaser (UGG)
Vorlage: 22 DS 16/ 0060**

Herr Hofmann informiert die Anwesenden vom geplanten Breitbandausbau der Firma UGG (Unser Grünes Glasfaser). Das Unternehmen besteht aus der Allianz-Gruppe und der Telefónica. Die UGG möchte die Ortslagen in der Verbandsgemeinde Bad Ems-Nassau mit Glasfaseranschlüssen bis ins Haus versorgen.

Hierzu fand eine Online-Veranstaltung statt, die die Ortsbürgermeister*innen und Beigeordneten über die Maßnahme, die bereits im vergangenen Jahr vorgestellt wurde, informierte.

Anders als z.B. bei der Inexio/Deutsche Glasfaser muss im Vorfeld keine prozentuale Vertragsabschlussquote zum Ausbau erfüllt sein, zudem können auch weitere Mitbewerber dieses Glasfasernetz anmieten.

Der geplante Zeitrahmen für die Umsetzung des Projekts wird seitens der UGG mit 6-9 Monaten veranschlagt. Der Ortsgemeinde entstehen für den Ausbau keinerlei Kosten.

Grundlage für die weitere Planung der UGG ist die sog. MOU (Absichtserklärung der Ortsgemeinde), die dem Ortsgemeinderat vorliegt.

Die Wichtigkeit der Glasfaserverlegung vor dem Endausbau „Auf der Zargaß“ wurde von Herrn Hofmann sowohl in der Online-Sitzung, wie auch nochmals vom Ortsgemeinderat festgestellt.

Der Ortsgemeinderat stimmt für die Unterzeichnung der MOU.

Einstimmiger Beschluss:

Der vorgelegten Absichtserklärung der Firma UGG wird zugestimmt.

Abstimmungsergebnis:

Ja:	6
Nein:	0
Enthaltung:	1

TOP 7 Auftragsvergaben**TOP 7.1 Planungsauftrag für die Resterschließung des Baugebietes "Auf der Zargaß"**

Für die heutige Sitzung wurde der Punkt vorsorglich für die Beauftragung eines Ingenieurbüros zu den Leistungsphasen 6 – 9 auf die Tagesordnung gesetzt. Allerdings haben sich seit der letzten Sitzung keine neuen Sachverhalte ergeben.

Derzeit stimmen die Abteilung Tiefbau bei der VG BEN sowie die Verbandsgemeindewerke die notwendigen Punkte ab.

Die Vorsitzende teilt den Anwesenden mit, dass das Nachfolgebüro des Ingenieurbüro Leyendecker, welches ursprünglich die Straße „Auf der Zargaß“ geplant hat, im Archiv die alten Unterlagen gefunden hat.

Somit stehen nur noch die Leistungsphasen 6-9 aus.

Als nächster Schritt ist ein Büro zwecks Durchführung des Endausbaus ab der Leistungsphase 6 (Vorbereitung der Vergabe) zu beauftragen. Zuvor ist jedoch eine Bestandsaufnahme durchzuführen und die Planungen an die nun vorherrschenden Gegebenheiten anzupassen. Sobald dies erfolgt ist, soll zu einer Anliegerversammlung eingeladen werden.

TOP 8 Bauangelegenheiten

Entfällt.

TOP 9 Mitteilungen, Anfragen, Auskünfte**TOP 9.1 Versetzung einer Straßenlaterne in der Straße "Auf der Zargaß"**

Die Vorsitzende informiert den Ortsgemeinderat über eine Anfrage zu einer Laternenversetzung am Grundstück „Auf der Zargaß 11“. Der dortige Anlieger möchte die Laterne auf eigene Kosten versetzen lassen, da sie vor seiner Garageneinfahrt positioniert ist. Der Ortsgemeinderat hat grundsätzlich keine Einwände hiergegen, möchte aber bei einem ggfs. stattfindenden Ortstermin zur Standortfrage beteiligt werden. Favorisiert wird eine Verlagerung nach Westen, da bereits eine weitere Straßenlaterne in unmittelbarer Nähe der Grundstücksgrenze „Auf der Zargaß 11“/Dorfgemeinschaftshaus steht.

TOP 9.2 Erneuerung der Wege auf dem Friedhof

In 2022 sollen auf dem Friedhof die Wege erneuert werden. Hierzu wird zeitnah ein Termin mit Herrn Markus Voll gemacht, welcher sich bereits im Rahmen früherer Aufträge als äußerst zuverlässiger Partner erwiesen hat.

Des Weiteren soll die Dachrinne der Leichenhalle erneuert und die Vertäfelung, Holzpfosten usw. neu gestrichen werden.

TOP 9.3 Vorschlag zur Installation von Hundekotbeutel Spendern

Erneut liegt ein Vorschlag aus der Bürgerschaft zur Installation von Hundekotbeutel Spendern entlang der einschlägigen Gassiwege vor. Frau Adelheid May würde sich für die Leerung der dann auch notwendigen Abfallbehältnisse anbieten, sollte durch die Gemeinde ein entsprechendes Angebot vorgehalten werden.

In der Vergangenheit wurde eine solche Installation bereits mehrfach im Ortsgemeinderat diskutiert, jedoch sieht der Ortsgemeinderat nach wie vor diverse Probleme, wie z.B. Entsorgung der Plastikbeutel in der Natur, Nichtnutzung des Angebotes etc. gegenüber schon beträchtlichen Kosten (Spender mit Mülleimer 400-500€).

Um einen Mittelweg zu finden, würde es sich anbieten, Mülleimer am Friedhof und am Weg Dorfgemeinschaftshaus/Pappelschonung aufzustellen. Ein verzinkter Mülleimer würde mit rund 180€ zu Buche schlagen.

TOP 9.4 Schilder zum Parkplatz am Friedhof

Die Vorsitzende teilt mit, dass die bestellten Schilder zum Parkplatz Friedhof eingetroffen sind und zeitnah aufgestellt werden.

Eine Versetzung der Infotafel von der Bushaltestelle (ggf. an den Friedhof) wird nochmals hinterfragt, da die Aktualität der dortigen Angaben ohnehin nicht mehr gegeben ist.

TOP 9.5 Verbandsgemeinde-Umlage

Zur vorläufigen VG-Umlage teilt die Vorsitzende mit, dass sich diese auf 74.116€ belaufen wird.

TOP 9.6 Homepage der Ortsgemeinde Schweighausen

Frau Pfeifer war bereits aktiv in Sachen Pflege der Schweighäuser Homepage und hat einige Beiträge eingestellt. Allerdings ist auch ein Artikel über einen Arbeitseinsatz des Oldtimerclubs unter der Rubrik der Gemeinde zu finden.

Die Ortsbürgermeisterin weist darauf hin, dass ihr der Verfasser dieses Artikels, der online im BEN-Kurier erschienen ist, nicht bekannt ist und mangels schriftlichem bzw. ausdrücklichem Einverständnis nicht verwendet werden darf. Darüber hinaus unterhält der Oldtimerclub auf der Schweighäuser Homepage eine eigene Rubrik, die auch vom Verein gepflegt wird.

Frau Pfeifer wird daher gebeten, den Beitrag zu entfernen, um – wie kürzlich geschehen – Konflikte im Bereich der DSGVO zu vermeiden.

Ebenso soll die Möglichkeit der Vermietung der Grillhütte erst einmal von der Homepage genommen werden, da diese derzeit nicht vermietbar sei und erst in einen ordentlichen Zustand versetzt werden müsse.

Die Vorsitzende sieht sich zudem nicht in der Lage, die Verantwortung für die Inhalte der Seite zu übernehmen, da sie die Seite nicht eigenverantwortlich betreibt. Aus diesem Grund lehnt die Vorsitzende ihre Benennung im Impressum der Homepage ab. Eine diesbezügliche Anfrage an die Verbandsgemeindeverwaltung wurde dahingehend beantwortet, dass derjenige aufgeführt werden sollte, der sich auch für die Pflege verantwortlich sieht.

Frau Pfeifer klärt dies ab und wird sich hierzu Informationen von Seiten der Verbandsgemeindeverwaltung einholen.

TOP 9.7 Erstellung eines Fotokalenders

Frau Pfeifer spricht nochmals das Vorhaben Fotokalender an und fragt, ob hieran noch Interesse bestehe. Von der überwiegenden Mehrheit der Ratsmitglieder werden keine Einwände erhoben, sofern keine rechtlichen Belange (Urheberrecht, Datenschutz, etc.) tangiert werden.

TOP 9.8 Grünschnittplatz

In Sachen Grünschnittplatz berichtet Frau Pfeifer, dass lediglich der Platz auf dem Parkplatz unterhalb des Friedhofes in Betracht komme.

Es wird die Frage der Betreuung des Platzes sowie die benötigte Umzäunung aufgeworfen. Eine Möglichkeit der Ablage von Rasenschnitt wird aus Gründen der Gleichbehandlung grundsätzlich *nicht* gesehen.

TOP 9.9 Durchführung einer Bürgerversammlung

Die Ratsmitglieder sprechen sich für die Durchführung einer Bürgerversammlung aus.

Diese soll in Absprache mit dem Bürgermeister der Verbandsgemeinde im Juni stattfinden.